TROX® TECHNIK
The art of handling air

RAUCHSCHUTZKLAPPE
JZ-RS-G MIT
STELLANTRIEB

JZ-RS MIT STELLANTRIEB

OPTIONAL MIT
TROXNETCOM

JZ-RS MIT ASI-MODUL

RAUCHSCHUTZKLAPPE
SERIE JZ-RS MIT
EINBAURAHMEN

JZ-RS

ZUR VERHINDERUNG VON RAUCHÜBERTRAGUNG

Rauchschutzklappen werden als Absperrvorrichtung zur Verhinderung von Rauchübertragung in Lüftungszentralen oder Luftleitungen eingesetzt

- Gehäuse-Leckluftstrom nach EN 1751, Klasse C
- Geringe Druckdifferenz und Schallleistung
- Einbaulage unabhängig von der Luftstromrichtung
- Zusätzlich zur Standardmaßreihe zahlreiche Zwischenmaße

Optionale Ausstattung und Zubehör

- Rauchauslöseeinrichtung RM-O-VS-D oder RM-O-3-D
- Einbaurahmen
- Integration in die Gebäudeleittechnik mit TROXNETCOM

Anwendung

Anwendung

- TROX-Rauchschutzklappen der Serie JZ-RS zur Verhinderung von Rauchübertragung in Lüftungszentralen von Zuluftanlagen entsprechend LüAR
- Geeignet zur brandschutztechnischen Sanierung von Altanlagen
- Geeignet zur Ansteuerung über Rauchauslöseeinrichtungen mit allgemein bauaufsichtlicher Zulassung
- Integration in die Gebäudeleittechnik mit TROXNETCOM

Besondere Merkmale

- Geringe Druckdifferenz und Schallleistung
- Strömungsgerechte Lamellen
- Wartungsarme und robuste Konstruktion
- Keine silikonhaltigen Bauteile
- Zusätzlich zur Standardmaßreihe zahlreiche Zwischenmaße
- Geschlossenporige Dichtelemente für Hygieneanforderungen

Klassifizierung

- Bauaufsichtliche Zulassung Z-78.4-51 des Deutschen Institutes für Bautechnik, Berlin
- Gehäuse-Leckluftstrom gemäß EN 1751, Klasse C
- Leckluftstrom bei geschlossener Rauchschutzklappe und einer Druckdifferenz von 40 Pa = 200 m^3/h pro m^2
- Dauerfunktionsprüfung: 10.000 Auf/Zu-Zyklen bestanden

Nenngrößen

- Standard: B = 400 – 2000 mm (in 200er Sprüngen), H = 345 – 1995 mm (in 165er Sprüngen)
- R20-Maßreihe: B = 357 – 1998 mm (in R20er Sprüngen), H = 357 – 1998 mm (in R20er Sprüngen)

Beschreibung

Ausführungen

- Verzinktes Stahlblech, Ecklochung beidseitig, Messing-Lagerbuchsen
- G: Flanschlochung beidseitig

Bauteile und Eigenschaften

- Rahmen
- Lamelle
- Federrücklaufantrieb
- Außenliegendes Gestänge
- Anschlagwinkel (auf den B-Seiten angeordnet)
- Dichtblech (an den H-Seiten angeordnet)

Anbauteile

- Einbaurahmen ER
- Rauchauslöseeinrichtung
- TROXNETCOM

Konstruktionsmerkmale

- Rechteckiges geschweißtes Gehäuse, Materialstärke 1,25 mm
- Lamellen, Materialstärke 1 mm, gegenläufig gekuppelt
- Beidseitig mit Flansch, für Luftleitungsprofile, mit Eck- oder Flanschlochung
- Anordnung des Ferderrücklaufantriebes an der 2. Lamelle (größenunabhängig)
- Ansteuerung über Gebäudeleittechnik oder TROXNETCOM
- Außenliegendes, robustes und verschleißarmes Hebelgestänge, bestehend aus Kupplungsstange und Klemmhebeln
- Klappenachsen, Ø12 mm, mit Kerbung zur Kennzeichnung der Klappenstellung
- Konstruktion und Auswahl der Materialien entsprechen den Kriterien europäischer Richtlinien, kurz ATEX (Atmosphére explosible)
- Seitliche Dichtbleche zur Abdichtung zwischen Lamellenfeld und H-Rahmenteil
- Anschlagwinkel zur Abdichtung der Lamellen gegen das Gehäuse

Materialien und Oberflächen

- Gehäuse, Lamellen und Anschlagwinkel aus profiliertem, verzinktem Stahlblech, Rahmenflansche beidseitig in den Ecken gelocht
- Lagerachsen, Antriebshebel und außenliegendes Hebelgestänge aus Stahl verzinkt
- Dichtblende aus Edelstahl
- Lagerbuchsen aus Messing

Normen und Richtlinien

- Bau- und Prüfgrundsätze, Fassung 2/84
- Instandhaltungsnormen DIN 31051 und EN 13305

Instanthaltung

- Rauchschutzklappen und zugehörige Rauchauslöseeinrichtung müssen ständig betriebsbereit und instand gehalten werden
- Zur Bewahrung und ggf. zur Wiederherstellung des Sollzustandes sind die Instandhaltungsnormen DIN 31051 und EN 13305 zu beachten
- Rauchschutzklappen müssen mindestens einmal jährlich in Stand gehalten werden
- Instandhaltung ist zu protokollieren; Dokumente sind aufzubewahren
- Wartungsfrei, da auf Grund der Konstruktion und der verwendeten Materialien keine Abnutzung erfolgt

TECHNISCHE INFORMATION

Funktionsbeschreibung

Rauchschutzklappen mit Hebelgestänge sind gegenläufig gekuppelt.

Die synchrone Drehbewegung wird durch ein außenliegendes Hebelgestänge vom Antriebsgestänge auf die einzelnen Lamellen übertragen.

Große Abmessungen lassen sich mit dem Hebelgestänge sicher öffnen und schließen.

Gegenläufige Lamellen schließen auf Grund des Querlenkers mit unterschiedlichen Winkelgeschwindigkeiten.

Dadurch sind die Schließeigenschaften besser und der Leckluftstrom ist bei geschlossener Klappe gering.

Schematische Darstellung JZ-RS

① Gehäuse
② Gegenläufige Lamellen
③ Anschlagwinkel
④ Stellantrieb
⑤ Querlenker
⑥ Außenliegendes Hebelgestänge
⑦ Seitliches Dichtblech

Schematische Darstellung JZ-RS mit Einbaurahmen

① Gehäuse
② Einbaurahmen
③ Außenliegendes Hebelgestänge
④ Stellantrieb
⑤ Querlenker
⑥ Anschlagwinkel
⑦ Gegenläufige Lamellen

Nenngrößen	357 × 345 – 2000 × 1998 mm
Volumenstrombereich	200 – 40.000 l/s oder 720 – 143.640 m³/h
zulässiger statischer Differenzdruck	Bis 3000 Pa
Betriebstemperatur	–20 – 150 °C

Schnellauslegung Druckdifferenz und Schallleistungspegel JZ-RS

v	**Klappenstellung α**									
	AUF/0°		**20°**		**40°**		**60°**		**80°**	
v	**Δp_{st}**	**L_{WA}**	**Δp_{st}**	**L_{WA}**	**Δp_{st}**	**L_{WA}**	**Δp_{st}**	**L_{WA}**	**Δp_{st}**	**L_{WA}**
m/s	**Pa**	**dB(A)**	**Pa**	**dB(A)**	**Pa**	**dB(A)**	**Pa**	**dB(A)**	**Pa**	**dB(A)**
0,5	<5	<30	<5	<30	<5	<30	22	44	255	67
1	<5	<30	<5	<30	8	38	85	59	1010	82
2	<5	31	<5	35	28	53	335	74	>2000	>90
4	<5	46	10	50	110	68	1395	89	>2000	>90
6	<5	55	22	59	250	77	>2000	>90	>2000	>90
8	8	61	40	65	440	83	>2000	>90	>2000	>90
10	14	66	60	70	690	88	>2000	>90	>2000	>90

Rauchschutzklappen zur Verhinderung von Rauchübertragung in Lüftungszentralen und Luftleitungen, bestehend aus einem C-förmig profiliertem Rahmen, strömungsgerecht ausgebildeten Hohlkörperlamellen, über außenliegende Gestänge gekuppelt, Antrieb über Federrücklaufantrieb, mit erteilter allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung Z-78.4-51 des Deutschen Instituts für Bautechnik, Berlin.

Geeignet zur Ansteuerung über Rauchauslöseeinrichtungen, deren Eignung für diesen Zweck über eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung nachgewiesen worden ist, z. B. TROX Rauchauslöseeinrichtung RM-O-VS-D, RM-O-3-D o.ä.

Besondere Merkmale

- Geringe Druckdifferenz und Schallleistung
- Strömungsgerechte Lamellen
- Wartungsarme und robuste Konstruktion
- Keine silikonhaltigen Bauteile
- Zusätzlich zur Standardmaßreihe zahlreiche Zwischenmaße
- Geschlossenporige Dichtelemente für Hygieneanforderungen

Materialien und Oberflächen

- Gehäuse, Lamellen und Anschlagwinkel aus profiliertem, verzinktem Stahlblech, Rahmenflansche beidseitig in den Ecken gelocht
- Lagerachsen, Antriebshebel und außenliegendes Hebelgestänge aus Stahl verzinkt
- Dichtblende aus Edelstahl
- Lagerbuchsen aus Messing

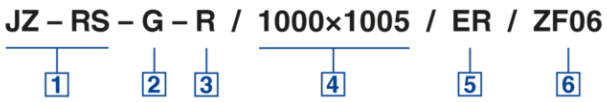
Ausführungen

- Verzinktes Stahlblech, Ecklochung beidseitig, Messing-Lagerbuchsen
- G: Flanschlochung beidseitig

Technische Daten

- Nenngrößen: 357 × 345 – 2000 × 1998 mm
- Volumenstrombereich: 200 – 40.000 l/s oder 720 – 143.640 m³/h
- Zulässiger statischer Differenzdruck: Bis 3000 Pa
- Betriebstemperatur: –20 – 150 °C

Ökobilanz
Für die Produktserie liegt eine Ökobilanz in Form einer durch einen Programmhalter geprüft und veröffentlichten Umweltproduktdeklaration (EPD) vor.



1 Serie

JZ-RS Rauchschutzklappe

2 Ausführung

Keine Eintragung: Grundausführung
G Rahmen beidseitig gelocht

3 Antriebsseite

R Rechts
L Links
(Fehlt diese Angabe, wird Antriebsseite "R" geliefert)

4 Nenngröße [mm]

B × H

5 Einbaurahmen

Keine Eintragung: Ohne
ER Mit (nur bei Ausführung G möglich)

6 Anbauteile

Federrücklaufantrieb (Ruhestromprinzip), IP 54
ZF06 24 V AC / DC
ZF07 24 – 240 V AC
ZF08 24 V AC / DC, mit integrierten Endschaltern
ZF09 24 – 240 V AC , mit integrierten Endschaltern
ZF10 24 V AC / DC, mit Regelantrieb